

# Auf den Leim gegangen

Autor(en): **Boscovits, Johann Friedrich**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **18 (1892)**

Heft 5

PDF erstellt am: **10.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Auf den Leim gegangen.



Gast: „Sie, Herr Wirth, wizen's an Litar, dann sag' ich Ihnen, wie Sie Ihren Bierkonsum vergrößern können.“  
 Wirth: „Da ist der Litar, heraus mit dem Mittel!“  
 Gast: „Die Gläser besser füllen, Herr Wirth!“

Zuverlässlich.

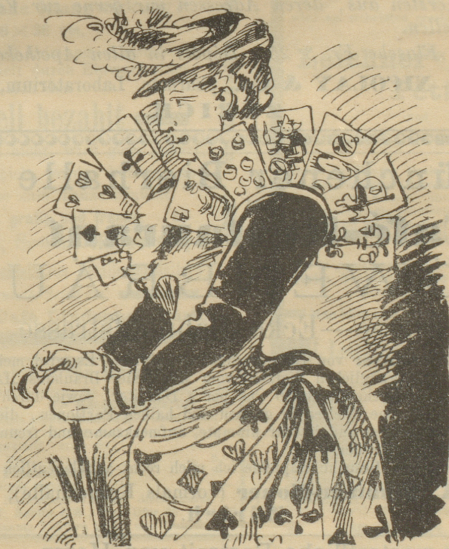


„Aber löset Sie, Frau Mehlhuber, wie kommt's, daß die Wedli z' Basel größer sind, als bin Guss?“  
 „So, luggt Sie, Frau Rackberi, die nehmed denf mehr Teig dazua!“

Praktische Mode.



à la Cigarrenständer.



à la Kartenschlägerin.